



GEMEINDERAT NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag dem 15.03.2018 stattgefundenene Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Stöger

Anwesende:

Vzbgm. Josef Schwanzer	GR Brigitte Häusler	GR Leopold Pichler
GGR Heimo Stopper	GR Dietmar Spendier	GR Erwin Bauer
GGR Franz Ehmoser	GR Melanie Knapp	GR Reinhard Dorfwirth
GGR Karl Grill	GR Rafaela Schill	
GR Leopold Bauer	GR Werner Leuthner	
GR Josef Bauer	GR Joachim Rogginer	

Entschuldigt: GGR Peter Hilscher, GR Albert Mayer,

Nicht Entschuldigt: GR Paul Schabl

Schriftführer: Michael Gärtner, AL

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 1) **Genehmigung des öffentlichen und nicht-öffentlichen
Sitzungsprotokolls des Gemeinderates vom 14.12.2017**

Eine Ausfertigung der erstellten Protokolle der letzten Gemeinderatssitzung v. 14.12.2017 wurde gem. der Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung den von den vertretenden Parteien namhaft gemachten Mitgliedern des Gemeinderates zeitgerecht zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das „Öffentliche und das Nicht-Öffentliche Sitzungsprotokoll“ der letzten Gemeinderatssitzung vom 14.12.2017 keine Einwände erhoben werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Protokoll der öffentlichen Sitzung und der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates v. 14.12.2017 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 2)

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende erteilt GR Melanie Knapp vom Prüfungsausschuss das Wort.

GR Melanie Knapp bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht (Beilage 1 und 2) über das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 08.03.2018 durch den Prüfungsausschuss zur Kenntnis.

Der Bürgermeister nimmt den Bericht zur Kenntnis

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 3) Rechnungsabschluss 2017

Bürgermeister Franz Stöger teilt dem Gemeinderat mit, dass je 1 Exemplar an alle Fraktionen erging, keine Stellungnahmen zum RA 2017 eingelangt sind und übergibt das Wort an Vzbgm. Schwanzer um über den Rechnungsabschluss 2017 zu berichten.

Vizebürgermeister Schwanzer berichtet, dass das Rechnungsjahr 2017 mit einem Jahresergebnis von + € 50.677,52 abgeschlossen wurde und teilt mit, dass die Eckdaten des Rechnungsabschlusses 2017, vorab an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte erging. (Beilage 3)

GGR Heimo Stopper stellt schriftliche Anfragen an den Bürgermeister betreffend TOP 3 (siehe Beilage 4).

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Rechnungsabschluss 2017 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 4) **Fachberatung f. d. erstmalige Vermögenserfassung und-
Bewertung-Angebot der NÖ Gemeindeberatung**

Bürgermeister Franz Stöger berichtet, dass ein Angebot über die Fachberatung für die erstmalige Vermögenserfassung und –Bewertung der NÖ-Gemeindeberatung, 3100 St. Pölten, vorliegt. Ziel dieser Fachberatung ist ein systematisch erstellter Projektstrukturplan, welcher in drei Phasen gemeinsam erarbeitet wird und mit dessen Hilfe die Gemeinde in der Lage sein wird, die Vermögenserfassung und –Bewertung weitestgehend mit eigenen Ressourcen durchzuführen. Das Gesamtpaket der Fachberatung beinhaltet die Analyse (Interview mit Fragebogen, Gemeindeunterlagen, EDV-Programme), die Projektorganisation (Vermögenstruktur, Aufgabenpakete, Zeitplan) sowie den Projektstrukturplan (Planaufstellung, Fahrplan) und wird an 3 Tagen stattfinden. Das Angebot der NÖ Gemeindeberatung belauft sich auf € 3.300,-- zuzüglich Ust und Reisekosten.

Die Bedeckung wird in der Haushaltsstelle 1/010000-64200 (Kosten f. Steuerberater) berücksichtigt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Angebot für die Fachberatung der erstmaligen Vermögenserfassung und – Bewertung der NÖ Gemeindeberatung über € 3.300 zuzüglich Ust und Reisekosten, zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 5) Darlehensaufnahme Hochwasserschutz Hippersdorf

Bürgermeister Franz Stöger berichtet über die Angebotsöffnung der Darlehensausschreibung in der Vorstandssitzung am 08.03.2018.

- Angebot von der Raiffeisenbank Region Wagram Absdorf (Zinssatz 6-Monats-Euribor plus 0,80 % Aufschlag)
- Angebot von der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG (Zinssatz 6-Monats-Euribor plus 1,125 % Aufschlag)
- Angebot von der Hypo NOE (Zinssatz 6 Monats-Euribor plus 0,74% Aufschlag)

Von der Volksbank NÖ AG, gab es kein Angebot.

GGR Franz Ehmoser verlässt vor der Abstimmung aufgrund Befangenheit um 19:25 Uhr den Sitzungssaal.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Darlehensaufnahme von € 108.000,- aufgrund der Darlehensausschreibung vom 05.02.2018 mit dem Angebot v. 15.02.2018 der Hypo NOE (Zinssatz 6 Monats Euribor plus 0,74 % Aufschlag) zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig (ohne GGR Franz Ehmoser)

GGR Franz Ehmoser nimmt nach der Abstimmung um 19:28 Uhr, wieder an der Sitzung teil.

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 6) Straßenbauarbeiten 2018 - Auftragsvergabe

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Ausschreibung für die Straßenbauarbeiten 2018-2019 stattgefunden hat.

Am 07.03.2018 fand im Gemeindeamt der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram in Anwesenheit der Kommission Bgm. Franz Stöger, AL Michael Gärtner, GGR Karl Grill, GGR Heimo Stopper sowie den Firmen die Angebotsöffnung für die Straßenbauarbeiten 2018-2019 für die Straßenbauarbeiten in der KG Bierbaum am Kleebigl-Hubertusweg Teil 1, KG Bierbaum am Kleebigl-Hubertusweg Teil 2, KG Königsbrunn am Wagram-Unter Gartenstraße (Sanierung von Setzungsbereichen und diversen schadhafte Stellen) sowie die Sanierung der Gartenstraße in der KG Frauendorf an der Au.

Folgende Angebote wurden abgegeben:

Fa. Held & Franke, 3580 Horn, mit einer Summe von € 457.279,44 inkl. Ust.

Fa. Pittel Brausewetter, 3430 Tulln, mit einer Summe von € 507.974,35 inkl. Ust.

Fa. Strabag AG, 3464 Hausleiten, mit einer Summe v. € 450.669,34 inkl. Ust.

Fa Porr GmbH, 3500 Krems, mit einer Summe von € 389.753,71 inkl. Ust.

Nach kurzer Diskussion sollen die Arbeiten für den Hubertusweg Teil 1, KG Bierbaum am Kleebigl, die Sanierung der Unteren Gartenstraße, KG Königsbrunn am Wagram, sowie die Sanierung der Gartenstraße, KG Frauendorf an der Au im Jahre 2018 stattfinden und an die Fa. Porr vergeben werden.

Die Bedeckung wird in der Haushaltsstelle 5/612000-002000 (Gemeindestraßenbau und verkehrstechnische Einrichtungen) berücksichtigt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Straßenbauarbeiten 2018 für den Hubertusweg Teil 1, KG Bierbaum am Kleebigl, der Sanierung der Unteren Gartenstraße , KG Königsbrunn am Wagram, sowie der Sanierung der Gartenstraße in der KG Frauendorf an der Au aufgrund der Ausschreibung und darauffolgender Angebotsöffnung v. 07.03.2018 an den Bestbieter Fa. Porr, 3500 Krems aufgrund des Angebotes v. 07.03.2018 über € 177.937,49 zu vergeben.

Begründung: Da die Firma Porr der Billigstbieter ist und auch mit der Sachlage aufgrund einer einberufenen Bürgerversammlung 2016 betreffend der Gestaltung vertraut ist, geht die Fa. Porr auch als Bestbieter hervor.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 7) Klimaanlage Amtshaus

Der Bürgermeister berichtet, dass 3 Angebote für die Errichtung einer Klima-Anlage für das Amtshaus Königsbrunn am Wagram vorliegen.

- Angebot v. 20.02.2018 der Fa. IPK Knippel GmbH, 3390 Melk über € 21.264,12 inkl. 20 % Mwst.
- Angebot v. 05.02.2018 der Fa. Thermo-Trans Kältetechnik, 3430 Tulln über
€ 16.576 exkl. Mwst.
- Angebot v. 12.02.2018 der Fa. Schober, 3701 Ruppersthal über € 15.485,50 inkl. 20 % Mwst.

Die Bedeckung wird in der Haushaltsstelle 5/029100-010000 (Errichtung Klimaanlage Amtshaus) berücksichtigt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Angebot von der Firma Schober v. 12.02.2018 über die Errichtung einer Klimaanlage im Amtshaus Königsbrunn am Wagram über 15.485,50 inkl. 20% Mwst. zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür (ÖVP + SPÖ + 1 Stimme GR Joachim Roggner-KLuG) dafür
1 Enthaltung (GR Werner Leuthner-KLuG))**

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 8) Errichtung eines Buswartehauses

Der Bürgermeister berichtet dass in der KG Königsbrunn, bei der Haltestelle beim Milchhaus, ein Buswartehaus, zur Sicherheit und als Unterstand der wartenden Kinder errichtet werden soll.
Es wurden dafür 4 Angebote eingeholt.

- Angebot v. 21.02.2018 von Fa. Ziegler Außenanlagen GmbH, 4844 Reggau über € 4.532,99 inkl. Mwst.
- Angebot v. 21.02.2018 der Fa. Connex Urban, 4656 Kirchham über € 4.993,68 inkl. 20 % Mwst.
- Angebot v. 21.02.2018 der Fa. Anlagenbau Erzmeier GmbH über € 4.795,00 inkl. 20 % Mwst.
- Angebot v. 25.01.2018 der Fa. Holzbau Wanzenböck, 3462 Absdorf über € 5.687,02 inkl. 20% Mwst.

Die Bedeckung wird in der Haushaltsstelle 5/819000-050000 (Errichtung Buswartehaus Königsbrunn) berücksichtigt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Angebot von der Firma Ziegler Außenanlagen GmbH, 4844 Reggau v. 21.02.2018 über € 4.532,99 inkl. Mwst. zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 9) Ausschreibung der Schürfrechte

Der Bürgermeister Franz Stöger berichtet über die erfolgte Ausschreibung der Schürfrechte des Ziviltechnikerbüros IGP ZT GmbH, 3130 Herzogenburg, über die Kiesabbaustätte Gst. 395 in Bierbaum am Kleebigl, anhand eines Nicht Offenen Verfahrens ohne vorheriger Bekanntmachung.

Zur Angebotslegung wurden folgende Firmen eingeladen:

- Wopfinger Baustoffindustrie GesmbH, 2754 Waldegg
- Ing. Gerhard Schauerhuber, 3462 Absdorf
- Rohrdorfer Sand und Kies GmbH, 2103 Langenzersdorf
- Brucha Josef Ing. e.U., 3452 Michelhausen
- Lasselsberger GmbH, 3380 Wörth
- Ing. Franz Kickingner GmbH, 3071 Böheimkirchen

Da ausschließlich Schürfrechte an einen Dritten übertragen werden und damit keinerlei Leistungserbringung, oder sonstige Leistungsverpflichtungen gegenüber der Gemeinde verbunden sind, liegt kein Beschaffungsvorhaben vor und die gegenständliche Angebotseinholung unterliegt somit auch nicht dem Bundesvergabegesetz. Beihilfenrechtliche Aspekte bzw. Vorgaben wurden in Form der gegenständlichen Angebotseinholung berücksichtigt.

Es wurden bis zur Angebotsabgabefrist mit 13.03.2018 keine Angebote abgegeben.

Aus diesen Grund empfiehlt die IGP ZT GmbH, mit dem derzeitigen Nutzer des gegenständlichen Grundstücks über eine weiterführende ganzheitliche Nutzung unter Berücksichtigung der notwendigen Rahmenbedingungen in Verhandlung zu treten.

Daher wird es zu Punkt 9 auch keinen Beschluss des Gemeinderates geben.

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 10 **Projekt Gartensiedlung KG Königsbrunn am Wagram**

- Kaufanbot Gst. Nr.: 1042/5
- Kaufanbot Gst. Nr.: 1042/9

Kaufanbot Gst. Nr.: 1042/6 kam bis zur GR-Sitzung am 15.03.2018 nicht zustande. Deshalb wird es darüber keinen Beschluss des Gemeinderates geben.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Kaufanbot von Frau Fatime Idrizi und Herrn Agron Idrizi v. 18.01.2018 über das Gst. Nr.: 1042/5 (678 m²), sowie das Kaufanbot von Frau Anneliese Goldschmidt über das Gst. 1042/9 (702 m²) mit jeweils einem Verkaufspreis von € 40/m² zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür (ÖVP + SPÖ)
2 Enthaltungen (KLuG)

Tagesordnung

Punkt: 11) **Annahme der Zusicherung von Fördermittel des NÖ-
Wasserwirtschaftsfonds und der Kommunalkredit Public
Consulting GmbH, Digitales Lis Bereich Bierbaum und
Frauendorf, Bauabschnitt 09**

Der Bürgermeister berichtet über die 2 Fördermittelannahmeerklärungen. Es sollen die Annahmeerklärungen über die Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Bierbaum am Kleebigl sowie Frauendorf an der Au, Digitaler Leitungskataster Abschnitt 09 über € 9.750,-- , sowie die Annahmeerklärung der Kommunalkredit Public Consulting, stützend auf den Fördervertrag vom 9.11.2017 über € 39.000,-- beschlossen werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Annahme der Zusicherung von Fördermittel des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Beirbaum am Kleebigl und Frauendorf an der Au, Digitaler Leitungskataster Abschnitt 09 über € 9.750,-- sowie die Annahmeerklärung der Kommunalkredit Public Consulting, stützend auf den Fördervertrag vom 9.11.2017 über € 39.000,-- zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 12) Ankauf einer Pumpe - Wasserentnahmestelle KG Bierbaum

Der Bürgermeister berichtet von dem Vorhaben, bei der Wasserentnahmestelle in der KG Bierbaum eine Wasserpumpe anzukaufen. Es liegt hierbei ein Angebot von der Firma Löschl v. 14.03.2018 mit einer Summe von € 3.531,85 vor.

Die Bedeckung wird in der Haushaltsstelle 5/612000-002000 (Gemeindestraßenbau und verkehrstechnische Einrichtungen) berücksichtigt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Ankauf einer Wasserpumpe für die Wasserentnahmestelle KG Bierbaum am Kleebigl-KG Frauendorf an der Au mit dem Angebot von der Firma Löschl v. 14.03.2018 über € 3.531,85 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnung

Punkt: 13) Beschluss über die Zustimmungserklärung für Sondertransporte

Der Bürgermeister berichtet dass bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge ab einer bestimmten Breite, Höhe oder Länge sowie ab einem bestimmten Gesamtgewicht einer Bewilligung der Landeshauptfrau (sog. Eingeschränkte Zulassung gem. § 39 des Kraftfahrzeuggesetzes 1967) bedarf.

Gemäß § 40 Abs. 3 KFG hat über einen Antrag auf eingeschränkte Zulassung die Landeshauptfrau, in dessen örtlichen Wirkungsbereich das Fahrzeug verwendet werden soll, nach Anhörung der Straßenverwaltungen, denen die Erhaltung in Betracht kommenden Straßenzüge, zu entscheiden.

Den Gemeinden als Erhalter der Gemeindestraßen kommt in einem solchen Verfahren zwar keine Parteistellung zu, sie sind aber vor Erteilung einer eingeschränkte Zulassung anzuhören, d.h. sie könnten dazu eine Stellungnahme abgeben.

Nachdem seitens des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Sondertransporte, mehr als 500 eingeschränkte Zulassungen pro Jahr für landwirtschaftliche Fahrzeuge erteilt werden und diese binnen mehrerer Tage bearbeitet werden, ist eine Anhörung jeder einzelnen Gemeinde praktisch nicht durchführbar.

Aus diesem Grund ist in den jeweiligen Bewilligungsbescheiden eine Auflage enthalten, wonach, wenn andere als Bundes- und Landesstraßen, wie z.B. Gemeindestraßen befahren werden, vor Antritt der Fahrt für die jeweilige Route unter Vorlage des Genehmigungsbescheides die schriftliche Zustimmung des Straßenerhalters (bei Gemeindestraßen als der Gemeinde) eingeholt werden muss.

Um dieses Problem zu lösen soll eine pauschale Zustimmungserklärung zur Benützung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid der Landeshauptfrau von NÖ gemäß § 39 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, eine pauschale Zustimmungserklärung zur Benützung für landwirtschaftliche Fahrzeuge und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid der Landeshauptfrau von NÖ gemäß § 39 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen, zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnung

Punkt: 14) Beschluss des Kaufvertrages über Trennstück 2 (11 m²) von Gst. 505/9, KG Zaussenberg

Der Bürgermeister berichtet:

Gegenstand dieses Kaufvertrages ist das gemäß Teilungsplan des DI Herbert Dunst, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen vom 7.12.2017, GZ: wob-3208/17 mit 1 bezeichneten Teilstückes des Grundstückes 505/9, inne liegend im Gutsbestand der Liegenschaft EZ 77 Grundbuch 20041 Zaussenberg im Ausmaß von 11 m².

Der Kaufpreis für die 11 m² wird sich mit € 110,-- belaufen.

Der Kaufvertrag wird zwischen der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram (Öffentliches Gut), 3465 Königsbrunn am Wagram und der Familie Fritz, KG Zaussenberg abgeschlossen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Kaufvertrag über das gemäß Teilungsplan des DI Herbert Dunst, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen vom 7.12.2017, GZ: wob-3208/17 mit 1 bezeichneten Teilstückes des Grundstückes 505/9, inneliegend im Gutsbestand der Liegenschaft EZ 77 Grundbuch 20041 Zaussenberg im Ausmaß von 11 m² mit einem Verkaufspreis von € 110,-- zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 15) Vordach im Kindergarten der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram

Bürgermeister Franz Stöger übergibt das Wort an Herrn GR Spendier.

Dieser berichtet dass der Elternbeirat des Kindergarten Königsbrunn am Wagram als diesjähriges Projekt auf Wunsch der Kindergartenleitung, die Installierung eines Vordaches unterstützen möchte. Dieses soll seitlich an den Geräteschuppen anschließen und einen trockenen Unterstand für die bereits vorhandene Puppenküche bieten.

Der Elternbeirat bittet die Gemeinde, als Kindergartenerhalter, um Unterstützung dieses Projektes und um einen Zuschuss zur Eindeckung von € 500,--.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Elternbeirat des Kindergarten Königsbrunn am Wagram, für die Installierung eines Vordaches der Puppenküche mit einem Zuschuss von € 500,-- zu unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinde: Königsbrunn

Gemeinderatssitzung v. 15.03.2018

Tagesordnung

Punkt: 16) Berichte des Bürgermeisters

- Problematik bei der Sanierung des Turnsaales
- Rückhaltebecken Hipfersdorf
- Anfrage über Ankauf eines Grundes der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram von Herrn Schnabl, KG Bierbaum am Kleebigl
- Denkmäler Königsbrunn-Utzenlaa
- Gründung eines Dartsvereines
- Bericht über die Verkehrsverhandlung
- Eröffnung des Wasserhauses am 15.06.2018

GGR Heimo Stopper stellt folgende schriftliche Anfragen an den Herrn Bürgermeister. (Beilage 4)

Der Bürgermeister beendet die Sitzung des Gemeinderates um 20:50 Uhr.

